

Inhaltsverzeichnis

VORWORT: DER MAINZER HISTORIKER HELMUT MATHY (1934–2008) (Franz Dumont / Otto Böcher).....	7
UM DIE PROMOTION VON PROTESTANTEN UND JUDEN AN DER ALTEN MAINZER UNIVERSITÄT Ein Beitrag zur Geschichte der Toleranzidee am Mittelrhein.....	11
EIN UNBEKANNTES GUTACHTEN DES MAINZER UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEKARS HEINRICH KNODT ZUR REFORM DER JURISTENFAKULTÄT (1744)	29
EIN BERÜHMTER STUDENT DER MAINZER UNIVERSITÄT Die diplomatischen Lehr- und Wanderjahre Metternichs	39
GELEHRTE, LITERARISCHE, OKKULTE UND STUDENTISCHE VEREINIGUNGEN UND GESELLSCHAFTEN IN MAINZ AM ENDE DES 18. JAHRHUNDERTS	57
JOSEPH GÖRRES (1776–1848) ALS JAKOBINER UND CHRISTLICH-KONSERVATIVER ROMANTIKER.....	79
„AUSTUNKEN MUSS ES DAS VOLK...“ Carl Zuckmayers Urteil über den rheinhessischen Separatismus und die französische Rheinlandbesetzung von 1918 bis 1930	93
FELIX ANTON BLAU (1754–1798) Ein Mainzer Lebensbild aus der Zeit der Aufklärung und Französischen Revolu- tion, zugleich ein Beitrag zur radikalen Aufklärungstheologie am Mittelrhein.....	105
DIE LETZTEN AKTIVITÄTEN GEORG FORSTERS ALS MAINZER UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEKAR ...	159
MAINZ ALS HAUPTSTADT IM WANDEL DER ZEITEN Historische Reflexionen	167
BEMERKUNGEN ZUR MAINZER FASSENACHT Ein historischer und zugleich gegenwartsbezogener Essay.....	179
150 JAHRE HAMBACHER FEST: NACH-BETRACHTUNGEN, PERSPEKTIVEN, ANSTÖSSE	187
FRANZÖSISCHE JUDENPOLITIK AM MITTELRHEIN	199
DIE MAINZER UNIVERSITÄTSREFORM VON 1784	211
GEORG FORSTER IN MAINZ Von der geistigen Aufklärung bis zur konkreten Revolution.....	233

FRIEDRICH CARL JOSEPH VON ERTHAL 1719 BIS 1802 Der letzte Mainzer Kurfürst-Erzbischof	239
FRANZ THEODOR KLINGELSCHEMME UND DIE „VÖLKERBUNDSUNIVERSITÄT“ MAINZ.....	261
KARL THEODOR VON DALBERG UND DAS ENDE DES ALTEN REICHES	267
EDLER RÄUBER ODER KRIMINELLER? Legende und Wirklichkeit des Schinderhannes	271
REVOLUTIONÄR UND POPULÄR Der napoleonische Präfekt Jeanbon St. André (1802–1813)	279
STADTARZT – LEIBARZT – HUMANIST Der Mainzer Mediziner Dietrich Gresemund der Ältere (1444–1514)	289
JOSEF SCHMID (1898–1978) Der umstrittene Gründungsrektor der Johannes Gutenberg-Universität 1945–1947...	301
HILDEGARD VON BINGEN, DIE „DEUTSCHE PROPHETIN“	319
EIN SCHRIFTSTÜCK ZUR MAINZER UNIVERSITÄTSREFORM AUS DEM JAHRE 1779 Zugleich ein Beitrag zur Geschichte der einzelnen Fakultäten	325
HERKUNFTSVERZEICHNIS DER BEITRÄGE.....	339

Editorische Anmerkung

Die aufgenommenen Texte entsprechen inhaltlich und orthografisch der Originalpublikation, lediglich erkennbare Schreib- und Setzfehler wurden behutsam korrigiert. Zur besseren Orientierung wird in der Randspalte in eckigen Klammern (<#>) auf die Seitenzahlen des Originaltextes verwiesen, die ursprünglichen Seitenumbrüche sind im Text durch Schrägbalken (/) markiert. Ein Herkunftsverzeichnis der Beiträge finden Sie am Ende dieses Bandes.